

## INHALT

Vorwort . . . . .	XI
Einleitung: Forschungsperspektiven . . . . .	1
1. Erdbeben als historische natürliche Ereignisse . . . . .	1
2. „Gestörte Formation“ oder: Erdbeben als natürliche historische Ereignisse . . . . .	7
3. Die Erdbeben von Benevent 1688 und 1702 . . . . .	9
4. Die historiographische Deutung als Gesamtbild: Das Erdbeben von 1688, das Wunder an Erzbischof Orsini und der „Retter von Benevent“ . . . . .	10
5. Präliminarien zur Forschungs- und Quellenlage und zur eigenen Vorgehensweise . . . . .	12
1. TEIL: Das Denken, der Glaube und die soziale Realität	
I. Standpunkte in einer schwankenden Welt . . . . .	19
1. Über Erdbeben . . . . .	22
a) Antike . . . . .	22
b) Kirchlich-religiöse Erdbebenerklärung . . . . .	25
c) Neuzeit . . . . .	26
d) <i>De terrae motu</i> . . . . .	29
2. Über Wunder . . . . .	32
a) Pascal . . . . .	32
b) Die Kirchenväter oder: Was ist ein Wunder? . . . . .	34
c) Das Konzil von Trient und die Wunder . . . . .	36
d) Die soziale Dimension von Wundern . . . . .	38
II. Erdbeben, Wunder und Schutzpatrone . . . . .	41
1. <i>Amicitia</i> : Orsini, der Hl. Filippo Neri und die Stadt Benevent . . . . .	41
a) Biographie und Heiligkeit . . . . .	41
b) Orsinis Werdegang . . . . .	43
c) Ein neuer Stadtpatron . . . . .	44

2. Orsinis Selbst- und Weltdeutung . . . . .	46
a) Das Tagebuch . . . . .	48
b) Das protokollierte Wunder . . . . .	49
c) Die <i>Chronik der Bischöfe und Erzbischöfe</i> . . . . .	53
3. Meinungsbildung . . . . .	57
a) Die Rezeption im Kontext der Selbstdeutung . . . . .	58
Der <i>homo politicus</i> 58 – Der <i>homo religiosus</i> 58 – Wunderliches 59 – Wunderbares 60	
b) Die Rezeption im Kontext der Weltdeutung . . . . .	61
Erdbeben in der religiösen Weltgeschichte 61 – Erdbeben in der göttlichen Natur 62 – Erdbeben in der Naturspekulation 65 – Der <i>Processo agli Ateisti</i> 66	
4. <i>Creatura</i> : Orsini, der Hl. Bartholomäus und die Stadt Benevent . . . . .	71
a) Die erneute Wiederkehr des Ereignisses . . . . .	71
b) Die Variation der hergebrachten Deutung . . . . .	73
c) Die Kirche von S. Bartolomeo . . . . .	75
d) Der Schutzpatron von Benevent . . . . .	79
5. Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	83

## 2. TEIL: Erdbebenbewältigung im Spiegel der Weltordnung

I. Politik im Kirchenstaat . . . . .	89
1. Politische Ordnung und Herrschaft im Kirchenstaat . . . . .	91
a) Herrschaftsstrukturen . . . . .	92
b) Die zölibatäre Wahlmonarchie . . . . .	94
c) Kuriale Mikropolitik am Beispiel des Pontifikats Pauls V. . . . .	97
2. Römisch-beneventanische Herrschaftsinstitutionen . . . . .	101
a) Der Gouverneur . . . . .	102
b) Die Kommune . . . . .	104
c) Der Erzbischof . . . . .	104
II. Erdbebenbewältigung als praktizierte Mikropolitik . . . . .	106
1. Kirchliche Erdbebenbewältigung 1688 und Interessenpolitik . . . . .	108
a) Neapel: Kirchliche Stabilität auf schwankendem Grund . . . . .	108
b) Benevent: Kirchlich-politische Ordnungsentwürfe . . . . .	114
Die Nonnen oder: soziale Prioritäten 115 – „Korrektur“ der sozialen Ordnung 119	
c) Neapel: kirchliche Ordnungsvorstellungen und politische Schwerkraft . . . . .	122
Die päpstliche Indulgenz 124 – Glücksspiele 126	

d) Rom, Neapel und Benevent: Erdbebenbewältigung als Interessenpolitik . . . . .	129
Die Kommendatarabtei S. Sofia 130 – Kultivierte Verteilungskämpfe 132	
2. Staatliche Erdbebenbewältigung 1688 und Sachpolitik . . . . .	135
a) Aufrechterhaltung der Herrschaft in Benevent . . . . .	135
b) Das Almosen . . . . .	138
c) Die Straßenräumung . . . . .	140
d) Der Wiederaufbau . . . . .	142
e) Natur und politische Ordnung . . . . .	143
3. Kirchen-Staatliche Erdbebenbewältigung 1702 und Sach-Interessen-Politik . . . . .	145
a) Schadensberichte aus Benevent und Neapel . . . . .	145
b) Ordnungsbemühungen . . . . .	157
Versöhnung mit Gott 157 – Das Almosen 158 – Die Natur 159	
c) Kompetenzverflechtung und Herrschaftswirklichkeiten . . . . .	161
4. Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	167

### 3. TEIL: Gewinner? Verlierer? oder: Die Kosten der Ereignisse

I. Ökonomische Rahmenbedingungen . . . . .	175
1. Struktur und Konjunktur vom 16. bis zum 18. Jahrhundert: nationale ökonomische Perspektiven . . . . .	176
2. Standortbestimmung . . . . .	179
a) Benevent, der Kirchenstaat und das Königreich Neapel . . . . .	180
b) Der Kirchenstaat und Benevent . . . . .	181
c) Das Königreich Neapel und Benevent: regionale Einbindung . . . . .	186
II. Die Kosten der Ereignisse für die Apostolische Kammer . . . . .	191
1. Administratives Management des Erdbebens 1688 . . . . .	191
2. Lokalökonomie? . . . . .	195
a) Pachtpreisbildung und Konjunktoren . . . . .	197
b) Pachtnachlaßverfahren 1688 und 1702 . . . . .	203
c) Abrechnungen, Bilanzen . . . . .	207
3. Was kosten die Erdbeben? . . . . .	214
4. Der Kammerbesitz in Benevent . . . . .	217
III. Die Kosten der Ereignisse für die Bürger . . . . .	225
1. Der päpstliche Kredit für den Wiederaufbau der Häuser . . . . .	227
a) Administrative Umsetzung . . . . .	228

b) Die juristische Absicherung . . . . .	232
c) Praktische Umsetzung: Werkverträge . . . . .	234
2. Die „gerechte“ Verteilung des Kredits in Benevent . . . . .	237
a) Beteiligungskriterien auf kommunaler Ebene . . . . .	239
b) Verteilungskriterien auf kommunaler Ebene . . . . .	242
Bevölkerungsproporz = Kreditanteil pro Pfarrei? 242 – Reparaturkosten/Schäden = Kreditanteil pro Pfarrei? 244	
c) Kreditvergabe auf Pfarreebene . . . . .	245
Pfarrei-Soziogramme 245 – Kreditvergabe und Reparaturkosten 247	
3. Die Rückerstattung des Kredits . . . . .	251
4. Schulden und Schenkung – Lösung und Dilemma . . . . .	253
a) Die Verfügung Benedikts XIII. Orsini . . . . .	253
b) Die finanziellen Folgen der Schenkung . . . . .	256
IV. Die Kosten der Ereignisse für die Kommune . . . . .	259
A. Die kurzfristigen Folgekosten des Erdbebens von 1688 . . . . .	259
1. Die beneventanischen Haushaltsbilanzen in Rom . . . . .	259
a) Analysebedingungen . . . . .	263
b) Der doppelt vorhandene Haushalt 1686/87 . . . . .	266
2. Bilanzgestaltung: Die Haushaltslage der Kommune Anfang der 1680er Jahre . . . . .	270
a) Einnahmen . . . . .	270
b) Ausgaben . . . . .	272
3. Verfahrenstechnische Aspekte mit buchungstechnischen Folgen . . . . .	275
a) Die Steuerverpachtung, die Pachtlaufzeiten und das Fiskaljahr . . . . .	275
b) Das Verhältnis Kalenderjahr und Fiskaljahr: Die Märkte . . . . .	279
4. Folgen des Erdbebens von 1688 für die Haushaltsführung . . . . .	284
a) Die Einnahmeseite . . . . .	284
Das Verfahren des <i>defalco</i> 284 – Erste Kostenfaktoren: Einnahmeausfälle und Pachtnachlässe 285	
b) Die Ausgabenseite: weitere Kosten des Erdbebens von 1688 . . . . .	290
B. Die mittel- und langfristigen Folgen der Erdbeben . . . . .	295
1. Die rekonstruierte Haushaltsentwicklung 1681 bis 1730 . . . . .	297
a) Die Einnahmen . . . . .	297
Gerichts- und sonstige Gefälle 299 – Märkte 300 – Konsumsteuern 300	
b) Die Ausgaben . . . . .	303
Allgemeine Tendenzen 303 – Der Zinsdienst und die außerordentlichen Ausgaben: Finanzierungsstrategien 306 – Die außerordentlichen Ausgaben und die Erdbeben 311	
2. Benedikt XIII. und die Lösung der kommunalen Finanznot . . . . .	316

C. Zusammenfassung . . . . .	319
Schluss . . . . .	328
Anhang	
I. Texte . . . . .	335
II. Rechnungsabschlüsse . . . . .	351
III. Tabellen . . . . .	361
Verzeichnis der Tabellen . . . . .	393
Abkürzungen und Siglen . . . . .	395
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	397
1. Ungedruckte Quellen . . . . .	397
2. Gedruckte Quellen . . . . .	399
3. Literatur . . . . .	401
Register	
1. Personen . . . . .	417
2. Orte . . . . .	421